

# Gemeinde Asendorf

---

## N i e d e r s c h r i f t

über die 19. Sitzung des Rates am 18.07.2006

im/in der

Feuerwehrgerätehaus Asendorf

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 19:45 Uhr

### Anwesend:

#### **Vorsitzender**

Wolfgang Heere

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Alfred Ludewig

Dr. Rudolf von Tiepermann

Stefan Ullmann

Joachim Dornbusch

Reiner Döhrmann

Hartmut Harms

Heinfried Kabbert

Wilfriede Wienbergen

Wolfgang Heere

Wolfgang Kolschen

Elke Reimann

#### **Verwaltung**

Horst Wiesch

Nils Igwerks

Öffentlicher Teil :

**Punkt 6:**  
**Mitteilungen**

**Punkt 6.1:**  
**Neugestaltung des Bahnhofplatzes**

Herr Heere berichtete, dass die Gemeinde Asendorf ihren Anteil der Maßnahme „Neugestaltung Bahnhofplatz“ beendet hat. Desweiteren wird es nach einem Gespräch mit dem DEV-Vorstand darauf hinauslaufen, dass die Gemeinde Asendorf die Arbeiten der Eisenbahner vorfinanziert, um somit sicher zu stellen, dass die Gesamtmaßnahme zeitnah umgesetzt wird. Für die DEV-Maßnahmen müssen immer noch Zuschussanträge auf den Weg gebracht werden.

Außerdem weist Herr Heere darauf hin, dass mit dem zuständigen Gartenbaubetrieb eine Pflegevereinbarung bis zum 30.11.2007 abgeschlossen worden ist.

**Punkt 6.2:**  
**Derzeitiges Steueraufkommen**

Herr Heere nennt die derzeit erreichten Einnahmen der Gewerbesteuer sowie der Grundsteuer A und B.

**Punkt 7:**  
**20-0206/06**  
**Verkauf von Grundstücken für die Abwasserbeseitigung**

Der Rat beschließt:

Eine ca. 500 qm große Teilfläche des Flurstücks 231/7 Flur 4 Gemarkung Hohenmoor (Pumpwerk Vossberg) wird zu einem Preis von 25,00 €/qm und das 2.037 qm große Flurstück 479 Flur 4 Gemarkung Asendorf (Regenrückhaltevorrichtung am Baugebiet „Hohenmoorer Straße“) zu einem Preis von 5,00 € /qm an die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen – Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung – veräußert.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Punkt 8:**  
**20-0212/06**  
**Bebauungsplan Nr. 1 (9/23) „Dorfplatz“**

- a) Beschluss über Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- b) Satzungsbeschluss

Herr Heere trägt vor, dass zwischenzeitlich das Gutachten zu den Geräuschemissionen des geplanten Dorfplatzes vorliegt. Hieraus wird deutlich, dass die Immissionsrichtwerte sicher unterschritten werden, sodass auch in dieser Hinsicht keine Beanstandungen vorliegen. Der Anregung des Landkreises ist somit nachgekommen worden.

Der Rat beschließt:

- a) Die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen, die keine Anregungen enthalten, werden zur Kenntnis genommen. Zu den vorgetragenen Anregungen werden die Beschlussempfehlungen gemäss Beschlussvorlage beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- b) Es wird der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 1 (9/23) „Dorfplatz“ mit Begründung und Umweltbereich gefasst. Außerdem wird gem. § 6 Abs. 5 BauGB die zusammenfassende Erklärung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Punkt 9:**

**20-0214/06**

**Neuorganisation der Tagesbetreuung  
-Abschluss einer Vereinbarung**

Der Rat beschließt:

Die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen wird ermächtigt, mit dem Landkreis Diepholz mit Wirkung vom 01.01.2007 die beigefügte Vereinbarung zur Übernahme der Aufgaben der Jugendhilfe nach dem SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz) abzuschließen.

Im Innenverhältnis werden zwischen der Samtgemeinde und den Mitgliedsgemeinden Vereinbarungen über die Zuständigkeit geschlossen.

Bis zum Abschluss dieser neuen Vereinbarungen bleibt die Trägerschaft im bisherigen Umfang bei den Mitgliedsgemeinden. Die Samtgemeindeverwaltung führt die Aufgaben im Auftrag der Mitgliedsgemeinden aus.

Um ein qualitätsorientiertes, bedarfsgerechtes und vor allem finanzierbares Angebot für die Kinderbetreuung in der gesamten Samtgemeinde aufzubauen, werden mit der Samtgemeinde Verhandlungen über die sinnvolle Übertragung von Aufgaben auf die Samtgemeinde oder die notwendigen Maßnahmen zur Vereinheitlichung im Bereich der Kindertagesstätten geführt. Die Samtgemeinde wird beauftragt ein funktionierendes Tagesmütternetz aufzubauen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Punkt 10:**

**20-0215/06**

**Neufassung der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder in der Gemeinde Asendorf**

Nach kurzer Beratung beschließt der Rat die Neufassung der der Vorlage-Nr. 20-0215/06 anliegenden Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder in der Gemeinde Asendorf.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bei 10 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme**

**Punkt 11:**

**Rückblick auf die ablaufende Wahlperiode**

Herr Heere lässt die ablaufende Wahlperiode Revue passieren. Insbesondere geht er dabei auf die vorgenommene Bauleitplanung ein. Es muss festgestellt werden, dass mit rund 120 genehmigten

Bauplätzen die Gemeinde Asendorf für die nächsten Jahre genügend Vorsorge getroffen hat. Auch Gewerbeflächen stehen ausreichend zur Verfügung. Nach seiner Ansicht sollte eventuell gemeinsam mit der Kreissparkassenimmobilienvermittlung eine zusätzliche Werbung erfolgen, um weitere Gewerbegrundstücke zu vermarkten.

Ferner bezieht sich Herr Heere auf die der Niederschrift beiliegende Kostenzusammenstellung.

Außerdem macht er deutlich, dass neben der Dorferneuerung die Realisierung des Dorfplatzes in der ablaufenden Wahlperiode ein hoher Stellenwert zukommt. Die Gemeinde Asendorf hat sich an dem Kauf der Sportplatz- und Dorfplatzfläche mit rund 52.000 € beteiligt. In dieser Kaufpreissumme ist ein Betrag von rund 10.000 € enthalten, der den optionalen Flächenbedarf für eine 400-Meter-Rundumlaufbahn abdeckt. Er spricht sich dafür aus, dass entsprechende dieser Option auch über eine Umsetzung nachgedacht werden sollte. Bei den Feuerwehrwettkämpfen am vergangenen Wochenende ist sehr deutlich geworden, dass eine Rundumlaufbahn in Asendorf ein gewaltiger Vorteil gewesen wäre. Seines Erachtens sollte in Absprache zwischen der Feuerwehr, dem TSV Asendorf und der Samtgemeinde die Finanzierbarkeit geprüft werden.

Abschließend ist Herr Heere der Überzeugung, dass der Rat der Gemeinde Asendorf in der ablaufenden Wahlperiode sehr viel Positives bewegt hat, wobei ausdrücklich hervorgehoben werden muss, dass alle Vorhaben harmonisch beraten worden sind.

**Punkt 12:**  
**Anfragen und Anregungen**

**Punkt 12.1:**  
**Gewerbegebiet**

Herr Dr. v. Tiepermann macht darauf aufmerksam, dass das eine dem Stift Bassum gehörende Grundstück im Gewerbegebiet B 6 nachwievor optisch in einem schlechten Zustand ist. Gegebenenfalls sollte das Stift Bassum aufgefordert werden, die in Rede stehende Fläche aufzuwerten.

**Punkt 13:**  
**Einwohnerfragestunde**

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

Herr Heere beendet die Sitzung.

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

